Highlights des Monats

Im September investierte der IIV Mikrofinanzfonds 15,6 Millionen EUR in unverbriefte Darlehensforderungen. Dadurch wurden insgesamt drei Mikrofinanzinstitute (MFI) in Ecuador, Georgien und Tadschikistan refinanziert. Die Wertentwicklung betrug in diesem Monat in der AI-Klasse 0,09 Prozent und die annualisierte Rendite seit Auflage 1,46 Prozent

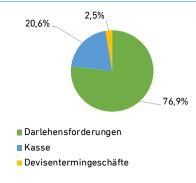
n no 0/

1.02 FUR

Wertentwicklung

Monat	0,09 %			
Laufendes Jahr	1,57 %			
Seit Auflage p.a. ¹	1,46 %			
Volatilität (1 Jahr)	0,72 %			
Sharpe Ratio (seit Aufl.) ²	0,64			
Max. Drawdown (seit Aufl.)	-3,12 %			
Kennzahlen				
Fondsvol. gesamt in Mio. ³	668,08 EUR			
Fondsvol. Al-Klasse in Mio.	8,64 EUR			
Anteilspreis ⁴	102,37 EUR			

Letzte Ausschüttung pro Anteil⁵ Fondszusammensetzung



Soziale Indikatoren

92
36
440.180
1.300 USD
84 %
62 %
38 %
48 %
81 %
19 %

Branchen der Endkreditnehmer⁶



Fondsfakten

Fondsname	IIV Mikrofinanzfonds
WKN	A1143R
ISIN	DE000A1143R8
Auflegung	31. Juli 2015
Fondsart	Publikums-AIF ¹⁰ (Mikrofinanzfonds nach § 222 KAGB)
Fondswährung	Euro (währungs- gesichert)
Anlageinstrumente	Unverbriefte Darlehensforderungen
Mindestanlage	100 EUR
Ausgabeaufschlag	Bis zu 3,00 %
Verwahrstellen- gebühr ¹¹	0,05 %
Verwaltungsgebühr ¹²	1,40 % p. a.
Gesamtkostenquote (TER) ¹³	1,99 % p. a.
Performance Fee	Keine
Käufe	Kaufaufträge können bis zum 20. Kalender- tag eines Monats eingereicht werden
Verkäufe	Verkaufsaufträge können bis zum 20.2., 20.5., 20.8. und 20.11. eingereicht werden
Preisberechnung	Monatlich
Bewertungsstichtag	Monatsultimo
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September
FNG-Siegel	

FNG-Siegel SRI-Qualitätsstandard



eingestuft.

Der Fonds ist als nachhaltiges Finanzprodukt im Sinne des Artikels 9 der Offenlegungs-

verordnung der Europäischen Union (SFDR)

Sustainable Development Goals (SDG) Impact¹⁴

Durch die Investitionen des Fonds soll die Erreichung folgender globaler Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen unterstützt werden:



SDG 1.4: Mikrokredite können Tätigkeiten zur Einkommensgenerierung fördern oder Menschen mit niedrigem Einkommen unterstützen, finanzielle Engpässe zu überstehen. 52 Prozent des Darlehensportfolio werden in den Sektoren Dienstleistung und Gewerbe eingesetzt. 20 Prozent kommen der Landwirtschaft zugute.

SDG 5.a: Die Vergabe von Kleinkrediten an Frauen in Entwicklungs- und Schwellenländern kann dazu beitragen, die wirtschaftliche Lage und den Status dieser Frauen zu verbessern. Der Anteil der finanzierten Frauen liegt derzeit bei 83 Prozent.



SDG 8.3 und 8.10: Gerade im Bereich von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen klafft in den Entwicklungs- und Schwellenländern eine Finanzierungslücke von ca. 5,7 Billionen US-Dollar. Das Wachstum solcher Unternehmen durch die Bereitstellung von Darlehen und weiteren Finanzdienstleistungen zu fördern, ist daher ein unverzichtbarer Baustein für die Verwirklichung des achten Nachhaltigkeitsziels.



SDG 10.2: Um die Ungleichheit in den Ländern zu verringern, refinanziert der von uns gemanagte IIV Mikrofinanzfonds insbesondere Finanzinstitute in Ländern, die wirtschaftlich weniger stark sind. Im Jahr 2024 wurde die Hälfte des Darlehensportfolios in Ländern eingesetzt, die sich im unteren Einkommenssegment befinden. Lesen Sie in unserem Impact Report mehr dazu.

1 Juli 2015 2 Sharpe Ratio: Als risikoloser Zinssatz wird der durchschnittliche Euribor des betrachteten Zeitraumes verwendet. 3 Inkludiert Volumen der Al-Klasse. 4 Ohne Ausgabeaufschlag. 5 Per 31.10.2024. 6 Stand: 30.06.2025. 7 Der Genderhinweis ist dem rechtlichen Hinweis zu entnehmen. 8 Um den Anteil des jeweiligen Geschlechts unter den Endkreditnehmern zu berechnen, gibt es zwei unterschiedliche Möglichkeiten: Die Kopfzahl (absoluter Anteil) oder den Anteil der Gelder, die Frauen bzw. Männern zugutekommen (Portfolio-Anteil). Während der absolute Anteil bei 84 % liegt, liegt der Portfolio-Anteil bei 50 %. Grundsätzlich halten wir beide Messgrößen für gleich wichtig. 9 Stand: 31.12.2024.

10 Alternative Investment Fund. 11 Im TER enthalten. 12 Kann bis zu 1,8 % betragen. 13 Stand: 30.09.2024. 14 Erläuterung der Unterziele: Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung | BMZ 15 SME Finance Forum, IFC Report "MSME Finance Gap" March 2025, S. 50.

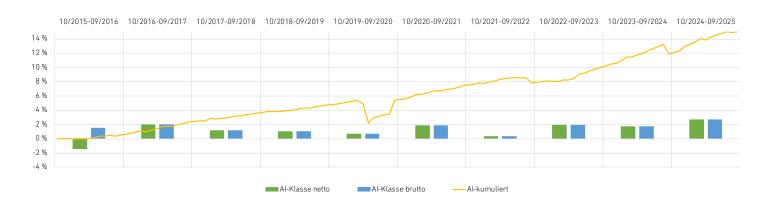


Wertentwicklungshistorie in Prozent¹⁶

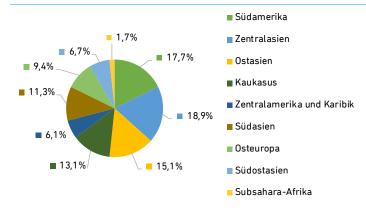
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2025-AI	0,28	0,47	-0,19	0,35	0,25	0,15	0,25	-0,08	0,09				1,57
2024-AI	0,46	0,07	0,22	0,21	0,29	0,24	0,33	0,25	-1,16	0,37	0,52	0,28	2,06
2023-AI	-0,02	0,19	0,03	0,09	0,56	0,11	0,29	0,21	0,20	0,43	0,12	0,31	2,55
2022-AI	0,18	0,15	0,20	0,14	0,01	0,11	-0,08	0,00	-0,64	0,20	0,03	-0,03	0,27
2021-AI	0,09	0,10	0,28	0,05	0,00	0,24	0,03	0,20	0,23	0,16	0,17	-0,05	1,52
2020-AI	0,12	0,05	-0,46	-2,55	0,79	0,17	0,18	0,18	1,86	0,21	0,19	0,29	0,09

	kumuliert	p. a.
1 Jahr	2,76	
3 Jahre	6,52	2,13
5 Jahre	8,98	1,73
Seit Auflage	15,86	1,46

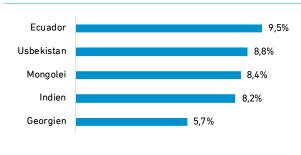
Wertentwicklung in 12-Monats-Perioden¹⁷



Zielregionen¹⁸



Ländergewichtung (Top 5)



Marktkommentar

Das Darlehensportfolio profitiert aktuell von positiven politischen Nachrichten. Zum Beispiel siegte in der Republik Moldau die proeuropäische Regierungspartei mit absoluter Mehrheit. Dort ist der IIV Mikrofinanzfonds mit 6 Mio. EUR bei einem Mikrofinanzinstitut engagiert. Bei der ersten Runde der Wahlen in Bolivien am 17. August konnte sich keiner der Kandidaten um das Präsidentenamt durchsetzen. Somit erfolgt eine Stichwahl am 19. Oktober 2025 zwischen Senator Rodrigo Paz Pereira und dem ehemaligen Präsidenten Jorge Quiroga. Die Bewegung "Movimiento al Socialismo" (MAS), die das Land in den letzten 20 Jahren regiert hatte, wurde deutlich abgestraft. Beobachter erwarten, dass Bolivien zukünftig einen wirtschaftsfreundlicheren Kurs einschlagen dürfte. Der IIV Mikrofinanzfonds ist mit ca. 9 Mio. US-Dollar in Bolivien investiert. Hier stehen aktuell einige der Darlehen aufgrund von Zahlungsschwierigkeiten der Mikrofinanzinstitute deutlich abgewertet in den Büchern. Seit Jahresbeginn wurden für den IIV Mikrofinanzfonds bereits 29 neue Darlehen abgeschlossen mit einer Investitionssumme von 110,1 Mio. EUR.

2/4



Fondskommentar: Kasachstan & OnlineKazFinance JSC (Solva)

Kasachstan ist das größte Binnenland der Welt und verbindet Europa mit Asien. Neben seinen Bodenschätzen spielt auch der Mittelstand eine wichtige Rolle für die wirtschaftliche Entwicklung. Das Mikrofinanzinstitut OnlineKazFinance JSC (Solva) unterstützt Kleinunternehmerinnen und Kleinunternehmer mit Krediten und trägt dazu bei, dass lokale Geschäftsideen Realität werden.

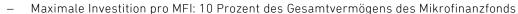
Ulzhalgas Agataeva ist Mutter von vier Kindern und eine entschlossene Unternehmerin aus Shymkent. Sie führte bereits kleinere Handelsgeschäfte, doch sie wollte etwas Eigenes aufbauen, das echte Perspektiven bietet. Die Idee entstand, als sie eine Autowaschanlage besuchte. Während sie wartete, fiel ihr auf, dass die eingesetzten Spezialreiniger teuer importiert werden, obwohl ihre Herstellung durchaus einfach und überschaubar ist. Einige Konzentrate, Wasser und Kanister genügen. Ulzhalgas beschloss, dieses Potenzial zu nutzen. Dank ihrer Erfahrung im Onlinehandel und ihrer Kontakte nach China hatte sie gute Voraussetzungen, um ihre Idee umsetzen zu können, doch es fehlte Startkapital. Mit einem Mikrokredit von Solva konnte sie die ersten Schritte wagen. Anfangs lief nicht alles rund. Ein Lieferant schickte versehentlich Spülmittel, was beim Test zu einer Schaumflut führte. Doch Ulzhalgas ließ sich nicht entmutigen, lernte dazu und entwickelte ihr Geschäft konsequent weiter.

Heute produziert sie erfolgreich Autoshampoos für Waschanlagen in Shymkent. Ihr Mann betreibt eine eigene Waschanlage, sodass beide Betriebe voneinander profitieren. Neben der Arbeit kümmert sich Ulzhalgas um ihre Kinder, unterstützt von der ältesten Tochter. Trotz Stimmen, die ihr sagten, dies sei kein Geschäft für Frauen, setzte sie sich durch. Künftig möchte sie einen Online-Shop eröffnen, um weitere Städte zu erreichen. Die Geschichte von Ulzhalgas zeigt, wie Mikrokredite Chancen eröffnen und Frauen in Kasachstan Unabhängigkeit und Selbstvertrauen gewinnen können.



Das Risikomanagement des Fonds gewährleistet eine umfassende Überwachung der allgemeinen und spezifischen Risiken. Unser Kreditrisikomanagement basiert auf einem

ganzheitlichen Risikoansatz und berücksichtigt neben instituts- und länderspezifischen Aspekten auch regulatorische und makroökonomische Risiken. Währungsrisiken werden weitestgehend abgesichert. Um die Risiken zu diversifizieren, unterliegen die Investitionen bestimmten vorgegebenen Restriktionen:



- Maximale Ländergewichtung: 15 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds pro Land
- MFI-Auswahlkriterien: Bilanzsummengröße, Eigenkapitalausstattung, Kreditportfolioqualität, Profitabilität und soziale Rendite

Anlagestrategie des Fonds

Der Fonds investiert in Darlehen, die an Mikrofinanzinstitute in Entwicklungs- und Schwellenländern vergeben werden. Die Mikrofinanzinstitute dienen als Schaltstelle zwischen dem IIV Mikrofinanzfonds und den Endkreditnehmern. Entsprechend gewissenhaft werden die Institute ausgewählt. Der Auswahlprozess umfasst eine detaillierte Länder-, Finanz- und Sektorenanalyse sowie eine Überprüfung des Mikrofinanzinstituts vor Ort. Neben Finanzkennzahlen, Kredit-, Ausfall- und Währungsrisiken werden auch umfassende Nachhaltigkeitskriterien bewertet. Es werden nur solche Mikrofinanzinstitute unterstützt, die auch im Hinblick auf ethische und soziale Aspekte unseren Kriterien entsprechen.

Chancen

- Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen
- Geringe Volatilität
- Portfoliodiversifikation
- Soziale Rendite

Risiken

- Länder- und Kontraktionsrisiken
- Kredit- und Zinsrisiken
- Eingeschränkte Liquidität
- Währungsrisiken
- Ausfallrisiken
- Risiken aus Derivateeinsatz
- Informationen zu weiteren Risiken k\u00f6nnen dem BIB, dem Jahresbericht und dem VKP entnommen werden



Bild: Ulzhalgas Agataeva, Kasachstan¹⁹

Allgemeine Informationen

Fondsdomizil	Deutschland
Kapitalverwaltungs- gesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH hansainvest.com
Bilanzierungs- verordnung	KARBV
Verwahrstelle	Donner & Reuschel Aktiengesellschaft
Aufsichtsbehörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungs- aufsicht (BaFin)
Wirtschaftsprüfung	KPMG AG, Tersteegenstr. 19–31 40474 Düsseldorf
Fondsmanager	Invest in Visions GmbH

YOUR PARTNER OF CHOICE FOR IMPACT INVESTING ENABLING HAPPINESS

Die Invest in Visions GmbH wurde 2006 von Edda Schröder mit der Vision gegründet, institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Impact Investments zu ermöglichen, also zu Anlagen, die neben finanziellen Erträgen auch positive gesellschaftliche Auswirkungen bieten.

Im Jahr 2011 erreichte Invest in Visions einen bedeutenden Meilenstein: Gemeinsam mit der HANSAINVEST GmbH wurde der erste Mikrofinanzfonds in Deutschland ins Leben gerufen, der auch Privatanlegern offensteht. Im Jahr 2025 folgte ein weiterer innovativer Schritt: Zusammen mit der HANSAINVEST LUX S.A. wurde der IIV Solar Electrification Debt ELTIF aufgelegt – der erste europäische Investmentfonds, der sich auf die Finanzierung netzunabhängiger Stromversorgung in Subsahara-Afrika konzentriert. Dieser Fonds ist sowohl für institutionelle als auch für private Anleger zugänglich.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung und eines ausgebauten spezialisierten Netzwerkes verfügen wir über eine umfassende Expertise bei der Auswahl und Bewertung nachhaltiger und sozialer Investmentprodukte.

Kontakt

Invest in Visions GmbH
Freiherr-vom-Stein-Straße 24-26
60323 Frankfurt am Main
T +49 69 20 43 411 - 0
info@investinvisions.com
www.investinvisions.com









Unterstützte Standards und externe Verifizierungen







Rechtlicher Hinweis: Das in diesem Dokument gewählte generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Die hier enthaltenen Informationen stellen weder einen Prospekt noch ein Angebot, eine Beratung, Empfehlung oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die dargestellte Meinung ist die der Invest in Visions GmbH und kann sich jederzeit ändern. Diese Inhalte ersetzen keine anleger- und anlagegerechte Beratung durch Ihren Anlageberater, Ihre Bank oder einen anderen Finanzberater.

Eine Anlage in Investmentfonds birgt Chancen und Risiken und unterliegt allgemeinen Konjunkturrisiken und dem Risiko von Wertschwankungen und Wertminderungen, die zu Verlusten des eingesetzten Kapitals führen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für die künftige Wertentwicklung. Verkaufsunterlagen und weitere Informationen zu den Finanzinstrumenten, auf die in diesem Dokument Bezug genommen wird, insbesondere Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und Basisinformationsblätter, können Sie in deutscher Sprache unter https://www.investinvisions.com abrufen.

Obwohl große Sorgfalt darauf verwendet wurde, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt sind, übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler, Auslassungen oder Änderungen jeglicher Art sowie für alle Arten von Handlungen, die auf diesen basieren. Alle hier dargestellten Inhalte dürfen weder ganz noch teilweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Herausgeber ist die Invest in Visions GmbH mit Sitz in der Freiherr-vom-Stein-Str. 24-26, 60323 Frankfurt am Main, Deutschland.